

Einladung

Morbus Fabry ist eine vererbte, seltene und chronische Stoffwechselerkrankung, die sich auf mehrere Organsysteme auswirkt. Dank rechtzeitiger und laufend angepasster Therapie können Fabry-Patienten heutzutage ein nahezu normales Leben führen. Dazu braucht es gezielte Information. Nur so kann wertvolle Zeit bis zu Diagnose und Behandlung gewonnen werden.

Informationsvermittlung und Austausch sind Ziele der nationalen Tagung. Angesprochen sind nicht nur Patientinnen und Patienten, deren Angehörige und Interessierte aus allen Sprachregionen der Schweiz, sondern auch Ärztinnen und Ärzte, medizinisches Fachpersonal und Studierende der Medizin. Die Tagung möchte Verständnis fördern, mögliche Wege aufzeigen und die Diskussion zu Morbus Fabry intensivieren.

Die Referate werden auf Deutsch, Französisch und Italienisch übersetzt.

Der Besuch der nationalen Tagung ist dank unserer grosszügigen Sponsoren kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung online auf www.fabrysuisse.ch, Nationale Fabry-Tagung.

Anmeldeschluss: 13. April 2019

fabrysuisse Nationale Tagung 2019



**Samstag, 4. Mai,
im Kursaal Bern**
Kornhausstrasse 3, 3000 Bern

fabrysuisse

Nationale Tagung 2019

Programm

- 09.30 Empfang, Getränke und Gebäck
- 10.00 Begrüssung
- 10.15 „Morbus Fabry – ein Chamäleon unter den angeborenen, seltenen Erkrankungen mit Mehrorganbeteiligung“, Referat PD Dr. med. Albina Nowak, Universitätsspital Zürich
- 11.05 Comedy-Sketch
- 11.45 „Morbus Fabry und Herzbeteiligung“, Referat von PD Dr. med. Mehdi Namdar, Hôpital Universitaire de Genève
- 12.30 Lunch
- 14.00 **Für Patientinnen, Patienten, Interessierte:** Podiumsgespräch, 5 Fachärzte aus den Fabryzentren der Schweiz (CHUV, HUG, Kispil Zürich, Bellinzona, Linth) stellen ihr Angebot vor und diskutieren mit den Anwesenden in ihrer eigenen Landessprache.
- Für medizinisches Personal:** „Morbus Fabry – ein Chamäleon unter den angeborenen, seltenen Erkrankungen mit Mehrorganbeteiligung“, Referat PD Dr. med. Albina Nowak (in englischer und deutscher Sprache)
- 15.30 Pause
- 16.00 "Ich – wir – und die Krankheit", Strategien zur Bewältigung chronischer Erkrankungen im Beziehungssystem. Referat mit Austausch, DDR. Silvia Dirnberger-Puchner, Psychotherapeutin
- 17.20 Schlussworte
- 17.30 Apéro und Abendessen

Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung.

9.30 - 17.30 Uhr
Separates Kinderprogramm bei
mindestens 6 Anmeldungen

